

SCREB

MONTAGEANLEITUNG



1 Rue Gustave Gobron - ZA Les Arches
08240 Buzancy - Frankreich



 + 33 3 24 30 70 00

www.screb.com

SCREB

Sie haben ein SCREB-Produkt erworben, wofür wir Ihnen danken.

Zur Einführung sehen Sie sich bitte unsere Montagevideos* auf unserer Website www.screb.com an:

www.screb.com

oder scannen sie diesen QR-Code:



* Bei Abweichungen zwischen unseren Montagevideos und dieser Anleitung haben die Anweisungen in dieser Anleitung Vorrang.



Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Zusammenbau beginnen.



Die Ihnen zugesandten Pläne in A3 sind individuelle Pläne für Ihr Projekt. Sie haben Vorrang vor allen anderen Dokumenten (einschließlich dieser Anleitung).

Der Zusammenbau unserer Produkte ist sehr einfach. Sollten Sie dennoch Schwierigkeiten haben, zögern Sie nicht, unsere Techniker und Ingenieure unter der kostenlosen Telefonnummer +33 3 24 30 70 00 anzurufen.

Zögern Sie nicht, uns Ihre Vorschläge mitzuteilen !

Version 2024-11-27

Conception : Olivier Degros

Illustrations : Jérôme Walck & Nikki Moreaux

Achévé d'imprimer en France en 2024
par Imprimerie Félix à Vouziers (08)

© SCREB 2024

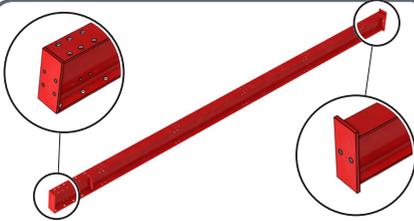
INHALTSVERZEICHNIS

GLOSSAR	Seite 4
TEIL 1: ANNAHME UND LAGERUNG	Seite 11
TEIL 2: SICHERHEITSGRUNDSÄTZE UND BENÖTIGTE MATERIALIEN	Seite 13
TEIL 3: AUFSTELLUNG	Página 15
TEIL 4: GERÜST	Seite 18
VORBEREITUNG DER PFOSTEN	Seite 19
VORBEREITUNG DER SCHWELLEN	Seite 20
MONTAGE DES DACHSTUHLS	Seite 21
TEIL 5: DACHDECKUNG	Seite 41
VORBEREITUNG UND WICHTIGE REGELN	Seite 42
MONTAGE DER ABDECKUNG	Seite 44
BESONDERHEITEN DER FASERDECKUNG	Seite 48
TEIL 6: OPTIONALE VERKLEIDUNG UND ZUBEHÖR	Seite 53
MONTAGE DER LANGEN SEITE	Seite 54
MONTAGE DES GIEBELS	Seite 60
ZUBEHÖRMONTAGE	Seite 70

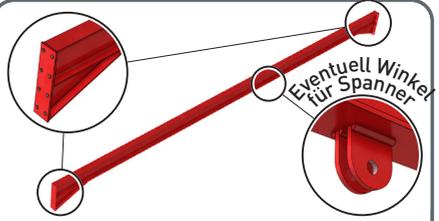
SCREB

GLOSSAR

GLOSSAR

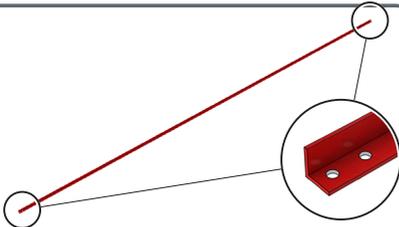


IPE-PFOSTEN

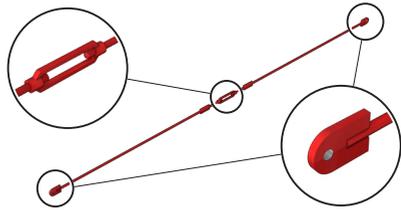


IPE - BINDER

2 verschraube Binder = 1 geschlossen



WINKEL 45 X 45 MM
für VERSTREBUNGSKREUZ



SPANNER



HACKENBOLZEN
10x30 - 12x30 - 12x50 - 16x50 - 18x60



ABGEWINKELTER VERANKERHAKEN
mit 400 mm mit mutter



ZUGSTANGE mit Mutter 540 oder
1080 mm



LIERNE
in 1380 oder 2000 mm

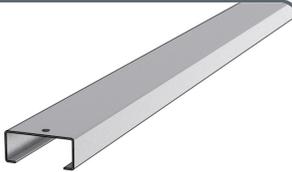
GLOSSAR



DACHPFETTEPROFIL C160
kompatible mit verbindungsstücken in 4994
oder 5994 mm



EINSTELLBLECH
für Dachpfette C160



OPTION

LATTUNG PROFIL C140
für VERKLEIDUNG



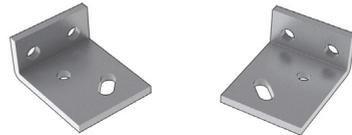
OPTION

ZUGANKER FÜR C140
für LANGE PFETTE und für GIEBELSTÜTZEN



OPTION

ZUGANKER FÜR C140
für PFOSTEN in GIEBELVERKLEIDUNG

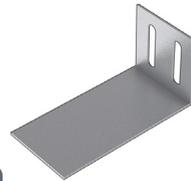


DIAGONALSTREBEN
paarweise symmetrisch geliefert



OPTION

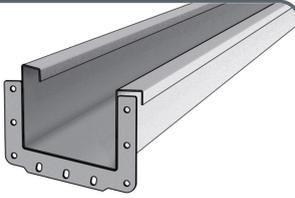
ZUGANKER FÜR GIEBELSTÜTZEN
in VERKLEIDUNG.



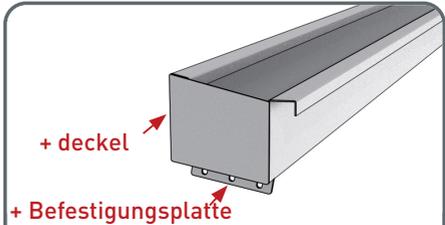
OPTION

WINKELPROFIL FÜR PFOSTEN
in GIEBELVERKLEIDUNG, siehe Seite 64.

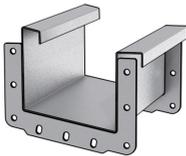
GLOSSAR



ANSCHRAUBBARE BLECHRINNE LZEN
CHC190 in 5000 oder 6000 mm

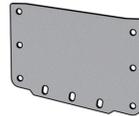


ANSCHRAUBBARE BLECHRINNE
CHC190 Sonderanfang in 5100 oder 6100
mm



OPTION

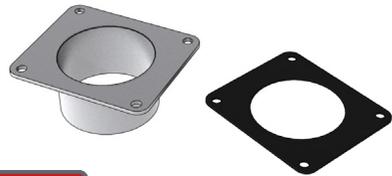
MINI ANSCHRAUBBARE BLECHRINNE
CHC190 in 200 oder 400 mm



DECKEL
für die ANSCHRAUBBARE BLECHRINNE
CHC190

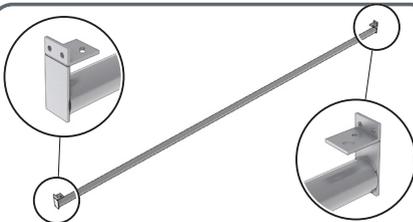


DICHTUNG
anschraubbare blechrinne CHC190



OPTION

ANSCHRAUBBARE ANSCHLUSS
mit DICHTUNG



STÜTZE MIT DIAGONALSTREBEN
insbesondere für Giebelhäuser > 20 m Breite



OPTION

VERBINDUNGSPLATTE
für DACHPFETTEN C160

GLOSSAR

Farbige
Außenseite

weiße Innenseite
oder ATG-PRO® (an-
ti-Tropfen) innen

BLECH FÜR DACHDECKUNG

mit einer Dicke von 0,63 mm oder 0,75
mm je nach Sortiment

Farbige
Außenseite

weiße
Innenseite

UMGEKEHRTES BLECH FÜR VERKLEIDUNG

mit einer Dicke von 0,63 mm.



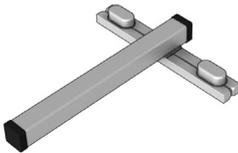
1. ZACROVIS-SCHRAUBE 6.3x60 FÜR DACHDECKUNG
2. ZACROVIS-SCHRAUBE 6.3X25 FÜR VERKLEIDUNG
3. ZACROVIS-SCHRAUBE 6.3X22 FÜR FIRST UND ZUBEHÖR



NEOPREN-
UNTERLEGSCHIEBEN



HALTER FÜR
DACHBLECH



OPTION

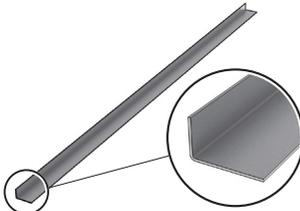
ZANGE

für Blech mit ATG-PRO®



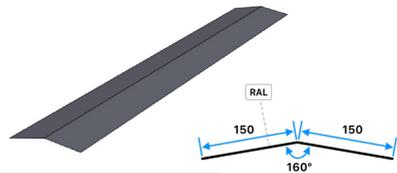
OPTION

POLYESTERPLATTE BLECH



OPTION

WINKELPROFIL FÜR
SCHWELLE für Giebelverkleidung,
siehe Seite 60

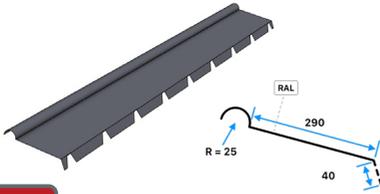


STANDARDMÄSSIG*

FLACHE FRIST

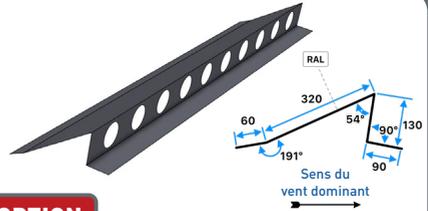
* für Satteldächer, Pultdächer und
Vordächer

GLOSSAR



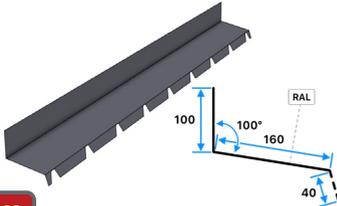
OPTION

HALBER FIRST MIT WULST



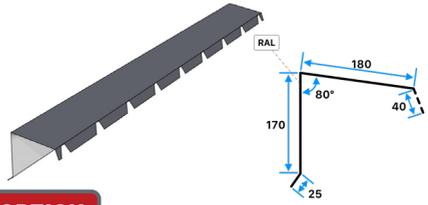
OPTION

BELÜFTETER FIRST



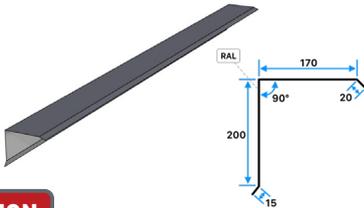
OPTION

FIRST MIT ANSCHLUSBLECH



OPTION

**ÜBERSTEHENDER
FIRSTABSCHLUSS**



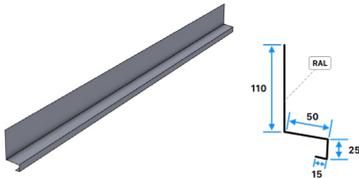
OPTION

GIEBELORTGANG



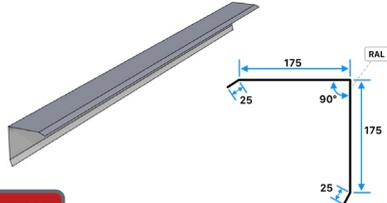
OPTION

RINNENABSCHLUSS



OPTION

TRAUFRINNE



OPTION

ECKVERBINDUNG

GLOSSAR BAUTEILE FÜR ISOLIERTE GEBÄUDE

Die Elemente unten betreffen nur isolierte Gebäude.
Bei isolierten Gebäuden haben die Dachpfetten ein C190 Profil
(statt C160).



PFETTE PROFIL C190
kompatibel mit Laschen-Verbindung, in
4994 oder 5994 mm

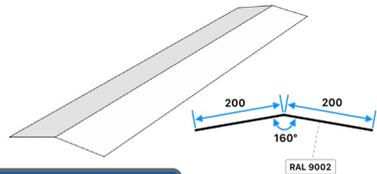


PFETTENTRÄGER
für PFETTE C190



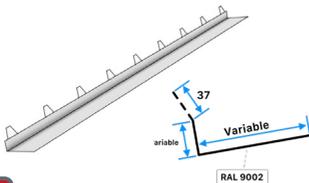
OPTION

VERBINDUNGSLASCHE
für PFETTE C190



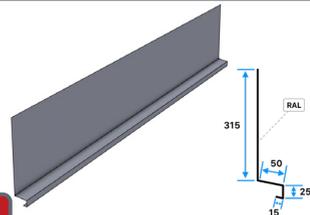
STANDARDMÄSSIG

UNTERFIRST
für isoliertes Dach



OPTION

DICHTUNGSPROFIL
für isoliertes Dach



OPTION

VERLANGERTE ANSCHLUSSSCHÜRZE
zur Befestigung an der Lattung der isolierten
Wandverkleidung

SCREB

TEIL 1

ANLIEFERUNG UND LAGERUNG

ANLIEFERUNG

Bei der Lieferung Ihrer Bestellung erhalten Sie eine Packliste, in der alle Teile aufgelistet sind, aus denen Ihr Gebäude besteht.



Überprüfen Sie die Menge und Qualität der Teile innerhalb von 8 Tagen nach dem Lieferdatum.

Der Glossar auf den Seiten 5 bis 10 hilft Ihnen bei der Identifizierung der Teile, aus denen Ihr Gebäude besteht.

LAGERUNG



Wenn Sie Ihr Gebäude nicht sofort aufbauen wollen, lagern Sie die Teile bitte unter einem Dach.

Wir weisen Sie besonders auf die Lagerung von Blechen und Zubehör hin.

Die Lagerung der Bleche muss wie folgt erfolgen:

- Unter einem belüfteten Schutzdach, das eine gute Belüftung der Bleche gewährleistet.
- Die Blechpakete sollten auf einer schrägen Ebene gelagert werden, um das Trocknen der Bleche zu gewährleisten.

Überprüfen Sie die Teile bei längerer Lagerung regelmäßig.



BEGRENZEN SIE IN JEDEM FALL DIE DAUER DER LAGERUNG DER TEILE AUF DER BAUSTELLE SO WEIT WIE MÖGLICH.

SCREB

TEIL 2

**SICHERHEITSPRAKTIKEN UND
BENÖTIGTE MATERIALIEN.**

SICHERHEITSPRAKTIKEN

Achten Sie auf angemessene Baustellenkleidung:

- Handschuhe
- Sicherheitsschuhe
- Bauhelm
- Gurte
- usw.

Verwehren Sie den Zugang zur Baustelle.
Sichern Sie den Montageplatz ab. Halten Sie immer einen Fluchtweg frei.



SOLLTE EIN BAUELEMENT HERUNTERFALLEN, VERSUCHEN NIEMALS, ES BEIM FALLEN AUFZUFALLEN.

BENÖTIGTES MATERIAL

Sie benötigen folgende Ausrüstung:

- 1 Hebezeug
- 1 Hebebühne
- 1 Vorschlaghammer
- 1 Trennscheibe
- 1 Wasserwaage
- 1 Maßband
- 1 Reißnadel
- 1 Schrauber, Bolzensetzer, Bohrmaschine
- Flach und Ratschenschlüssel Ø 8, 11, 12, 13, 17, 19, 24, 28 und 36.

SCREB

TEIL 3

AUFSTELLEN

AUFSTELLUNG: HINWEISE

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise bezüglich der Fundamente Ihres Gebäudes:

Je nach Ihrer Wahl und Ihrem Standort kann Ihr SCREB-Gebäude wie folgt ausgeführt werden :

Gelenkig: Die Stützen haben keine Überlänge und müssen nicht in den Beton eingelassen werden.

Eingelassen: Die Stützen haben eine Überlänge (+300 bis +500 mm), die in Ihre Fundamente eingelassen wird.

In beiden Fällen haben alle Giebelstützen und Türpfosten (außer Nebentüren) eine Überlänge von 300 mm, die in den Beton eingelassen werden muss.



Unabhängig von der Art Ihres Fundaments müssen diese unbedingt mit ausreichend Bewehrungsstahl armiert werden.

Wir liefern keine Bewehrungsstähle.



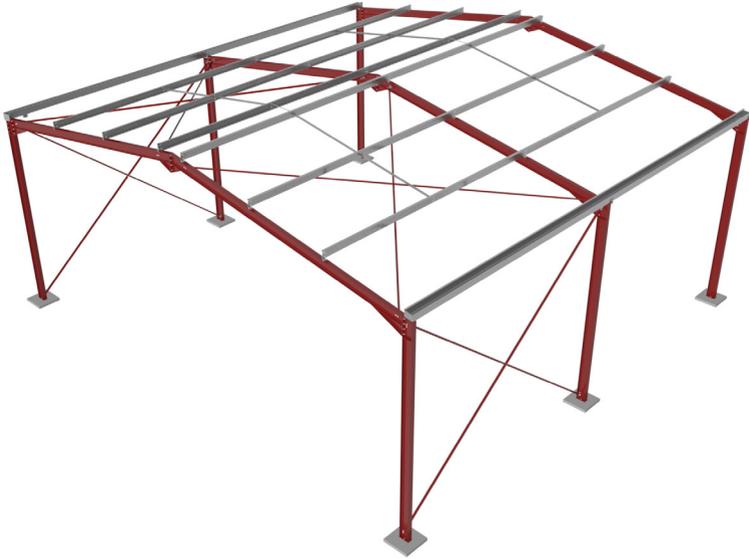
Bei Fundamenten mit Aussparung liefern wir keine Rundstähle für die Ankerhaken: Kaufen Sie Rundstahl mit 30 bis 45 mm Durchmesser in 500 mm Länge, der in längsrichtung des Gebäudes einzugießen ist..

Bei Fundamenten mit Vorverankerungsset wird für jedes Fundament ein Rundstahl mitgeliefert.

Bei Fundamenten mit chemischer Verankerung werden keine Rundstähle benötigt.

Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte unseren Leitfaden für Fundamente, der auf unserer Website verfügbar ist.

SCREB



TEIL 4

GERÜST

VORBEREITUNG DER STÜTZEN

1

Am Stützenkopf

Für Pfettenträger
C160: untere Löcher verwenden

E

Für Pfettenträger
C190: obere Löcher verwenden

E

Befestigen Sie die **kreuzförmigen Befestigungselemente** mit **12 x 30 Bolzen**.

Wenn Ihr Gebäude ein Satteldach mit mehr als 20 m Breite hat, montieren Sie keine kreuzförmigen Befestigungselemente am Stützenkopf: Bringen Sie stattdessen Kopfbänder am Stützenkopf an.

Falls Sie ein Gebäude ohne Dachrinne erworben haben:

Befestigen Sie die **Pfettenträger** mit **12 x 30 Bolzen**.



Wenn Ihr Gebäude eine anschraubbare Dachrinne hat, müssen keine Pfettenträger montiert werden (die Dachrinnen ersetzen die Pfette).

2

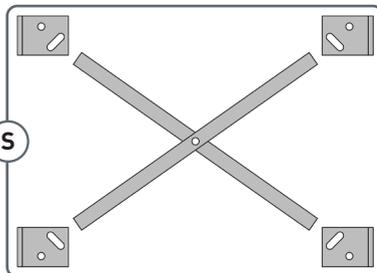
Am Stützenfuß:



Befestigen Sie die **kreuzförmigen Befestigungselemente** mit **12 x 30 Bolzen**

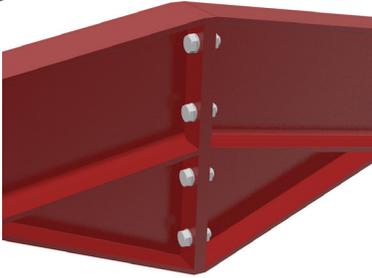


Die kreuzförmigen Befestigungselemente werden in symmetrischen Paaren geliefert: Platzieren Sie sie gemäß der Skizze !



VORBEREITUNG DER QUERTRÄGER

1

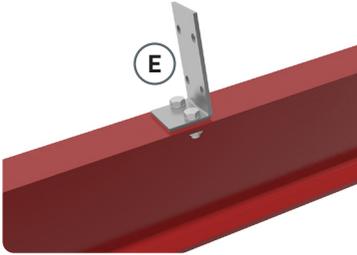


Bei einem Satteldachgebäude verschrauben Sie die **Querträger** paarweise mit **16 x 50 Bolzen**.



Falls einige Ihrer Querträger über Klötze für Spannseile verfügen (siehe Abbildung auf Seite 5), montieren Sie diese Querträger paarweise.

2



Befestigen Sie die **Pfettenträger** **E** mit **12 x 30 Bolzen** oder mit **12 x 50 Bolzen** für in IPE-binder 330 mm oder mehr.

3



Montieren Sie die **kreuzförmigen Befestigungselemente T** mit **12 x 30 Bolzen S** gemäß dem Schema auf der vorherigen Seite.

Bei Satteldachgebäuden mit mehr als 20 m Breite montieren Sie nur 3 kreuzförmigen Befestigungselemente pro Querträger. Bringen Sie Kopfbänder in der Mitte der Querträger an (siehe Seite 32)

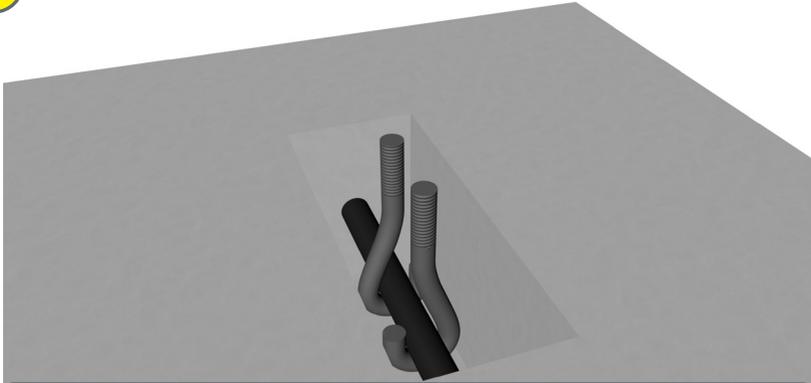
4

Bei Querträgern über einer Giebelverkleidung befestigen Sie jetzt schon die Winkel für die Querträger (Anleitung auf Seite 60).

Tipp: Bereiten Sie Ihre Querträger in der Nähe der Stützen vor, damit Sie sie ohne Umwege über die Baustelle anheben können.

MONTAGE DES GERÜSTS – ABSCHNITT 1 G

1



latzieren Sie die **Ankerhaken** im **Betonfundament** in **entgegengesetzte Richtungen**, wie im obigen Bild gezeigt.

2



Stellen Sie den ersten Pfosten auf. Verwenden Sie die **Muttern**, ohne sie zu fest anzuziehen, um den Pfosten zu halten.



ACHTUNG!: DER PFOSTEN IST NUR IM GLEICHGEWICHT!
BEACHTEN SIE DIE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN.

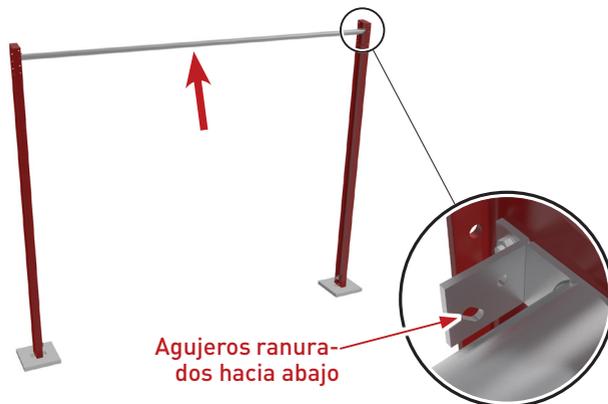
MONTAJE DEL SOPORTE - SECCIÓN 2

1



Coloque el segundo poste.

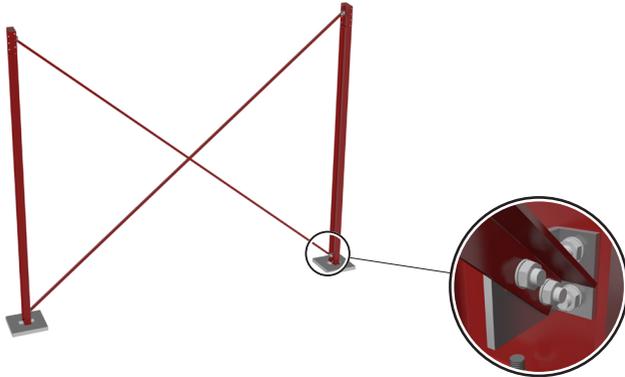
SI PUNTALES



Si su edificio dispone de **puntales** (en particular para las estructuras a dos aguas de más de 20 m de ancho), fije un **puntal** en la parte superior de la columna, de acuerdo con los planos, utilizando **pernos de 12 x 30**.

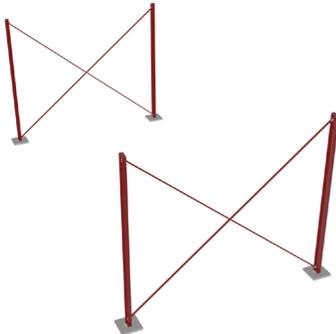
AUFSTELLUNG DES GERÜSTS – ABSCHNITT 2

2



Befestigen Sie die Kreuzverstre-
bung mit **den 12 x 30 bol-
zen.**

3



Stellen Sie die 3. und 4. Pfosten ge-
genüber den beiden ersten Pfosten auf.

Befestigen Sie gegebenenfalls die
Strebe am Pfostenkopf

Befestigen Sie die Kreuzverstre-
bung erneut mit den **12 x 30 bol-
zen.**

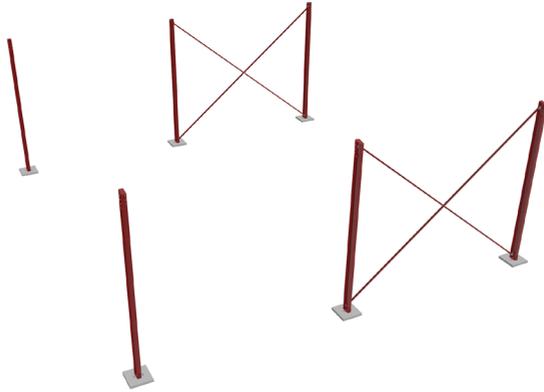


**ACHTUNG! ENTFERNEN SIE DIE KREUZVERSTREBUNG NIEMALS,
AUCH NICHT NACH DER MONTAGE.** (KONSULTIEREN SIE UNS, FALLS ES
NOTWENDIG SEIN SOLLTE, SIE ZU ENTFERNEN.)

**DIE KREUZVERSTREBUNGEN MÜSSEN GEMÄSS DEM ERHALTENEN
PLAN UNBEDINGT IN DER GLEICHEN ACHSE AUSGERICHTET SEIN.**

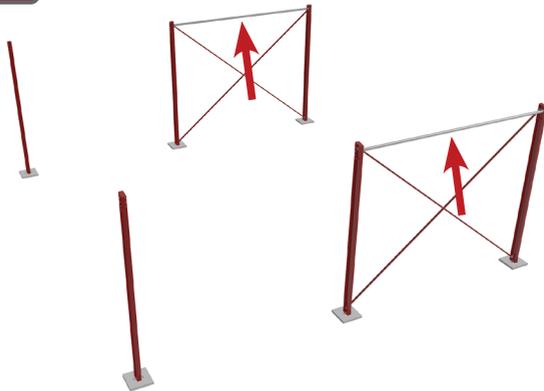
AUFSTELLUNG DES GERÜSTS - ABSCHNITT 2

4



Stellen Sie die gegebenenfalls weiteren Pfosten und Kreuzverstrebrungen auf.

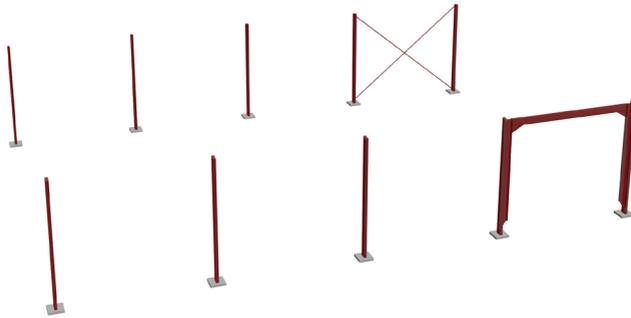
**FALLS STREBEN
VORHANDEN SIND**



Wenn Ihre Halle über **Streben**, verfügt, stellen Sie sicher, dass diese gemäß den erhaltenen Plänen korrekt am Pfostenkopf montiert wurden.

AUFSTELLUNG DES GERÜSTS - OPTIONEN FÜR TRÄGER

OPTION



Falls Ihre Halle über einen **Stabilitätsträger** verfügt montieren Sie ihn gemäß dem erhaltenen Plan und verschrauben Sie den Träger mit den **16 x 50 bolzen**.

OPTION



Falls Ihre Halle über einen **tragenden Träger**, verfügt, montieren Sie ihn ebenfalls gemäß dem erhaltenen Plan und verschrauben Sie den Träger mit den **16 x 50 bolzen**.

AUFSTELLUNG DES GERÜSTS - ABSCHNITT 3

Wenn Ihre Halle / die lange Seite keinen befestigenden Rinnenkanal hat, konsultieren Sie bitte Abschnitt 4 auf Seite 30.

1



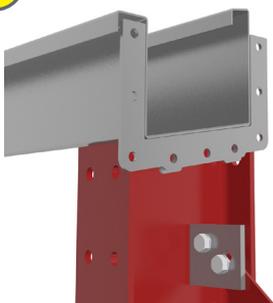
Positionieren Sie den zu **anzuschraubenden Rinnenkanal** 'Spezial Anfang' (in 5100 oder 6100 mm) oder den **Mini-Rinnenkanal**, gemäß dem erhaltenen Plan.

2



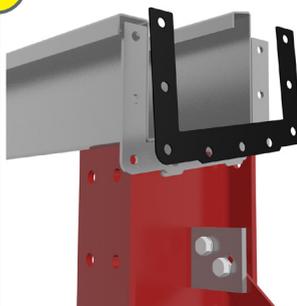
Befestigen Sie den Rinnenkanal am Pfosten mit den **10 x 30 bolzen**.

3



Positionieren Sie den Rinnenkanal auf dem zweiten Pfosten, ohne ihn zu befestigen.

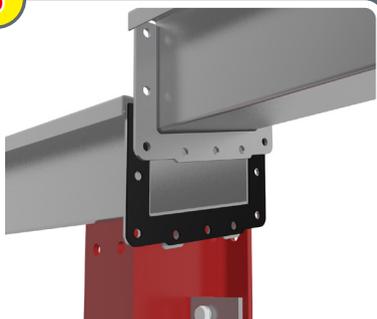
4



Positionieren Sie die **Dichtung** am Ende des Rinnenkanals

AUFSTELLUNG DES GERÜSTS - ABSCHNITT 3

5



Positionieren Sie den nächsten **Rinnenkanal** (in 5000 oder 6000 mm) am Ende des letzten Rinnenkanals

6



Befestigen Sie den Rinnenkanal mit den **10 x 30 Bolzen**.

7

Wiederholen Sie die Schritte **4**, **5** und **6** für jede Achse.



An jeder Verbindung des Rinnenkanals vergessen Sie nicht, eine Dichtung zu platzieren und das Ganze an den vorgesehenen Befestigungswinkeln am Pfosten zu fixieren.

8



Am letzten Rinnenkanal bringen Sie die **Dichtung** und den **Verschluss** an.

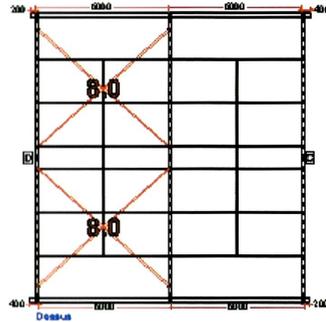
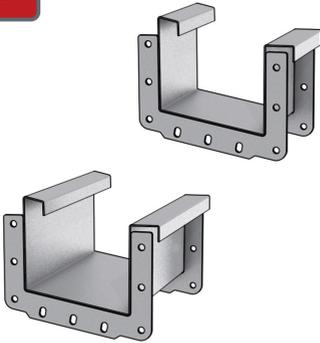
9



Befestigen Sie das Ganze mit den **10 x 30 Bolzen**.

AUFSTELLUNG DES GERÜSTS - ABSCHNITT 3

OPTION



Wenn Sie **Mini-Rinnenkanäle** (in 200er den 400 mm) haben, positionieren Sie diese gemäß dem erhaltenen Plan.

10



Die erste Längsseite ist jetzt fertig!

11



Wiederholen Sie die Schritte **1** **9** für die zweite Längsseite.

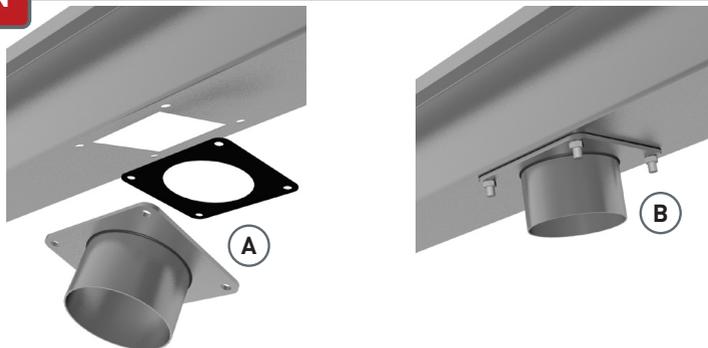
AUFSTELLUNG DES GERÜSTS – ABSCHNITT 3

1



Bohren Sie den den Rinnenkanal für die Schweißanschlüsse und schweißen Sie ihn dann. Optional, wie unten gezeigt, können Sie auch **Schraubanschlüsse verwenden**.

OPTION



Positionieren Sie die **Dichtung** und den **Schraubanschluss**. (A)

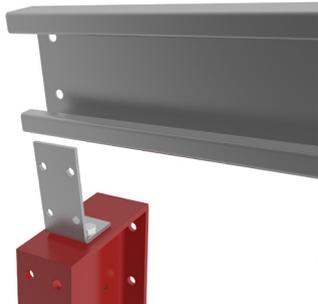
Verwenden Sie die **10 x 30 bolzen**, um (B) en Schraubanschluss zu befestigen

Tipp: Bohren Sie Ihre Rinnenkanäle am Boden für mehr Komfort. Platzieren Sie Ihre Anschlüsse in Abhängigkeit von möglichen Streben, Abläufen, Regenwasserabführungen und Neigungen.

AUFSTELLUNG DES GERÜSTS – ABSCHNITT 4

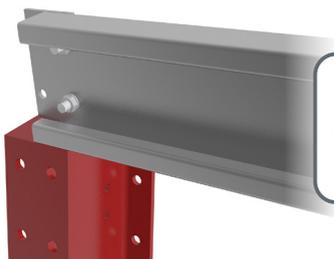
Dieser Abschnitt ersetzt die Abschnitt 3 auf Seite 26, falls Ihre Halle / Ihre Längsseite keinen Rinnenkanal hat.

1



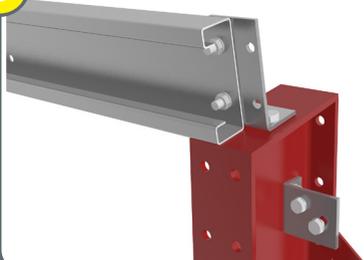
Positionieren Sie die **Pfette Profil C160** (oder **C190**) an der Spitze des ersten Pfostens. Dieser Träger, der sich am Fuß der Neigung befindet, wird als 'Traufträger' bezeichnet.

2



Verschrauben Sie die Pfette mit der Auflage des ersten Pfostens mit **12 x 30 Bolzen**.

3



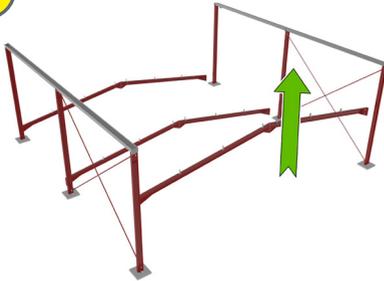
Verschrauben Sie den Träger (und gegebenenfalls die Verbindungsschiene) mit der Auflage des zweiten Pfostens mit den **12 x 30 Bolzen**.

4

Wiederholen Sie die Schritte **1**, **2** und **3** für jede Achse.

AUFSTELLUNG DES GERÜSTS – ABSCHNITT 5

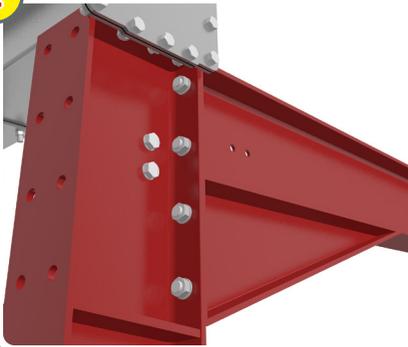
1



Sobald die Pfosten, die Kreuzverstrebungen der Pfosten und die Rinnenkanäle (oder Traufräger) montiert sind (**obligatorisch**).

Heben Sie die erste Fachwerkträger an.

2



Nachdem die Fachwerkträger angehoben wurden, verschrauben Sie sie mit den **16 x 50 bolzen**.

3



Wiederholen Sie die Schritte **1** und **2** über die gesamte Länge des Gebäudes.

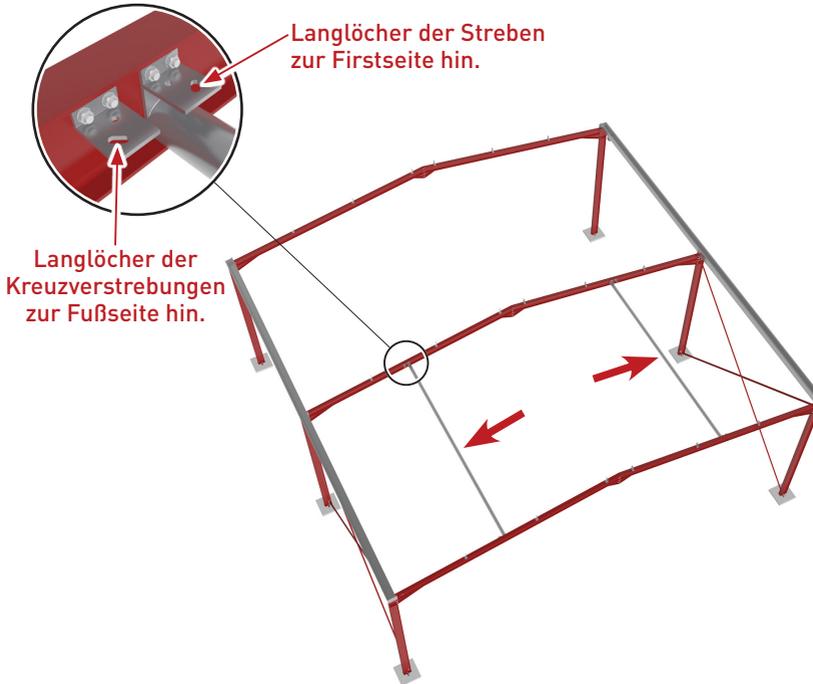


Falls einige Ihrer Fachwerkträger Halterungen für Zugstäbe haben, platzieren Sie diese Fachwerkträger unbedingt gemäß dem erhaltenen Plan.

Im Falle eines tragenden Trägers (siehe Seite 25) muss ein Fachwerkträger mit Halterungen für Zugstäbe unbedingt in der Mitte des tragenden Trägers positioniert werden. i.

AUFSTELLUNG DES GERÜSTS – ABSCHNITT 6

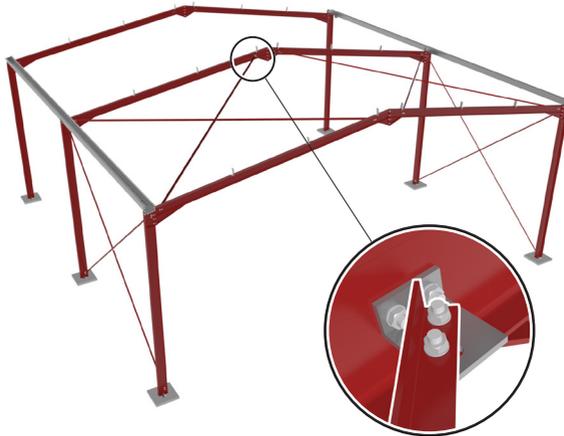
FALLS STREBEN IN DEN FACHWERKTRÄGERN VORHANDEN SIND:



Falls Ihr Plan **Streben** in den Fachwerkträgern vorsieht (insbesondere bei Satteldächern mit einer Breite von mehr als 20 m), befestigen Sie die Streben in der Mitte der Querriegel gemäß dem erhaltenen Plan mit den **12 x 30 bolzen**.

AUFSTELLUNG DES GERÜSTS - ABSCHNITT 7

1



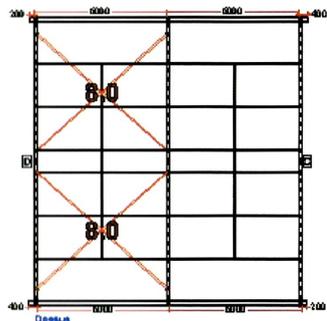
Befestigen Sie die Dach-Kreuzverstreungen mit den **12 x 30 bolzen**.



ACHTUNG! ENTFERNEN SIE DIE KREUZVERSTREBUNGEN NIEMALS, AUCH NICHT NACH DER MONTAGE!

(Konsultieren Sie uns, falls es notwendig sein sollte, sie zu entfernen.)

DIE KREUZVERSTREBUNGEN MÜSSEN UNBEDINGT IN DER GLEICHEN ACHSE AUSGERICHTET SEIN, GEMÄSS DEM ERHALTENEN PLAN.



MONTAGE DES GERÜST - OPTION VERBINDUNGSSCHIENEN

Falls Ihre Halle mit Verbindungsschienen geliefert wurde, konsultieren Sie bitte Seite 35, «Option Verbindungsschienen».

OPTION

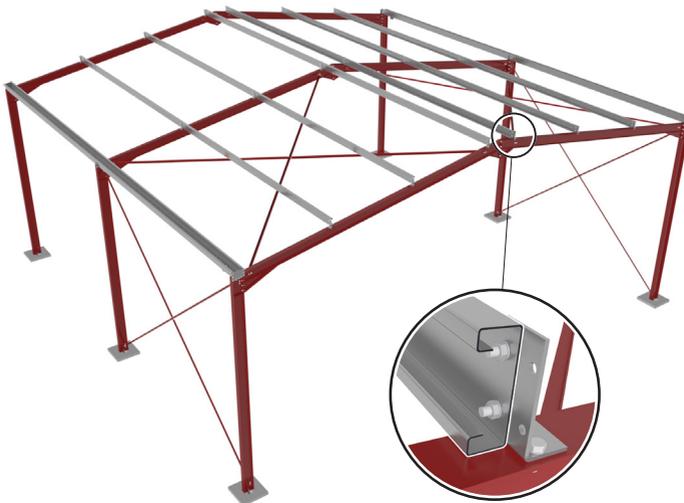


Die **Verbindungsschienen** erhöhen die Festigkeit der Träger.

Diese Option wird empfohlen, wenn ein Risiko für Schneelasten besteht.

MONTAGE DES GERÜST - ABSCHNITT 8

1



Positionieren Sie die Pfette Profil C160 (order **C190**) auf den **Auflagen** und befestigen Sie sie mit den **12 x 30 bolzen**.

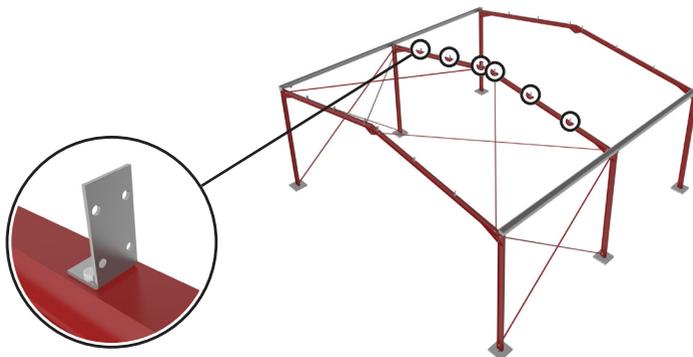


Verwechseln Sie nicht die Pfette Profil C160 (order **C190) mit den Längsträgern Profil C140.
Konsultieren Sie das Glossar auf Seite 6 (und 10), falls Sie Zweifel haben.**

MONTAGE DES GERÜST - OPTION VERBINDUNGSSCHIENEN

Anwendbar, wenn Ihre Halle mit Verbindungsschienen geliefert wurde.

1



Legen Sie auf jede der **Auflagen**
Zwischenstücke...

2



... Eine **Verbindungsschiene**.

3

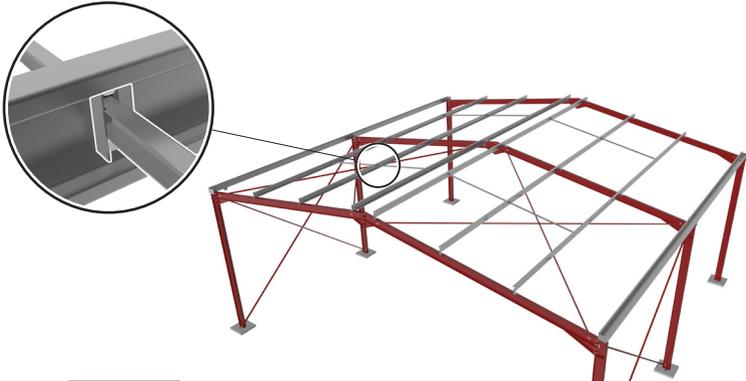


Positionieren Sie zwei
Pfette Profil C160
(order **C190**)
in die Vertiefung der
Verbindungsschiene.
Befestigen Sie das Ganze
mit
8 bolzen 12 x 30.

Unsere Träger sind alle werkseitig für die Verwendung von Ver-
bindungsschienen vorgebohrt.

AUFSTELLUNG DES GERÜSTS - ABSCHNITT 9

1



Installieren Sie die Wandverkleidungs-Lierne es in der Mitte jeder Pfettenreihe mit **12 x 30 Bolzen**.

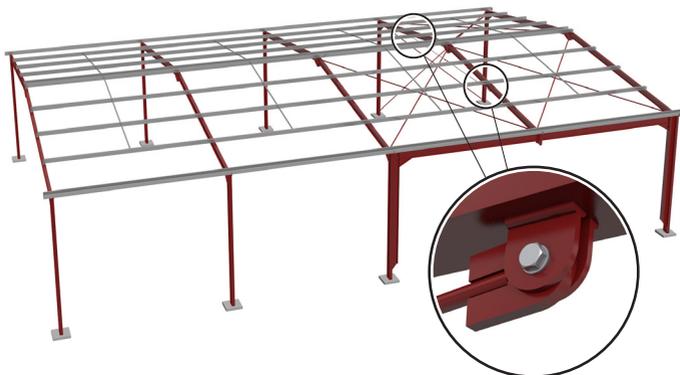
2



Bolzen Sie den Zugstab an der Spitze der beiden Firstpfetten.

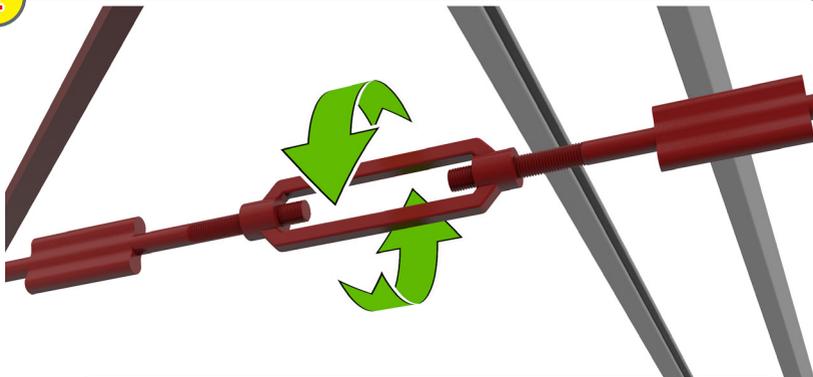
AUFSTELLUNG DES GERÜSTS – ABSCHNITT 10

1



Falls Ihre Halle über Halterungen für **Zugstäbe**, verfügt (siehe Hinweis am Ende von Seite 31), installieren Sie den oder die Zugstäbe mit den **18 x 60 Bolzen**.

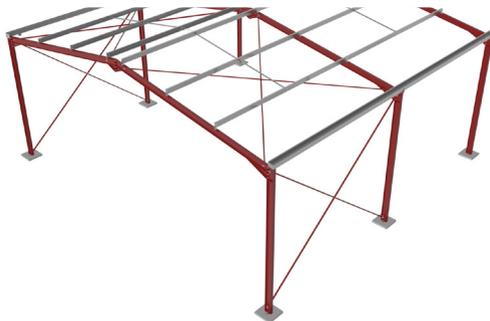
2



Ziehen Sie den oder die Zugstäbe an, indem Sie die Lanterne drehen, um die Pfetten auf Höhe des Firstes auszurichten, bevor Sie die Abdeckung anbringen.

AUFSTELLUNG DES GERÜSTS – ABSCHNITT 11

1

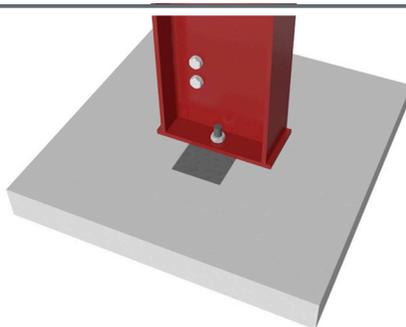


Überprüfen Sie die Ausrichtung der Pfosten.

2

Ziehen Sie alle Schrauben Ihrer Halle fest an und vergessen Sie nicht, die **Ankerhaken anzuziehen**.

3



Gießen Sie den Beton in die Aussparungen der Fundamente.



Der Beton muss in die Aussparungen gegossen werden, bevor mit der Montage fortgefahren werden kann.

DACHSTUHLMONTAGE ABGESCHLOSSEN

Glückwunsch!



Nach dem Trocknen des Betons ist die Tragkonstruktion Ihrer Halle nun montiert!

Sie können jetzt mit der Montage fortfahren:
Dacheindeckung, Verkleidung und Zubehör.

SCREB

Sie können auch unsere Montagevideos* mit Erklärungen in Bildern auf Website ansehen:

www.screb.com

Oder scannen Sie diesen QR-Code :



Wenn Sie irgendwelche Schwierigkeiten haben, zögern Sie nicht, unsere Techniker und Ingenieure kostenlos unter +33 3 24 30 70 00 anzurufen.

Zögern Sie nicht, uns Ihre Vorschläge mitzuteilen!

* Bei Abweichungen zwischen unseren Montagevideos und dieser Anleitung haben die Anweisungen dieser Anleitung Vorrang.

SCREB



TEIL 5

DACHEINDECKUNG

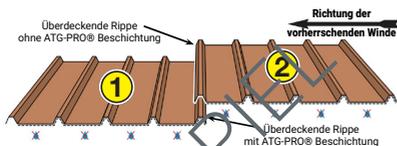
VORBEREITUNG DER ATG-PRO® BLECHE:

Konsultieren Sie das Handbuch.

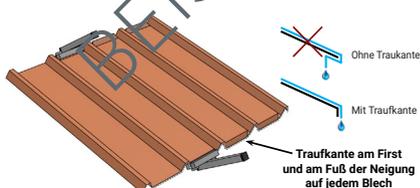
ACHTUNG!

Um die ordnungsgemäße Funktion und Langlebigkeit der ATG-PRO® Bleche zu gewährleisten, ist es unerlässlich, dass das Gebäude gut belüftet wird (gemäß DTU 40.35) und die Verlegeanweisungen genau **BEFOLGT** werden.

Achten Sie darauf, die Verlegerichtung korrekt zu beachten.

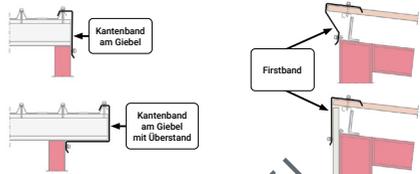


Traufkante am First und am Fuß der Neigung auf jedem Blech machen.



Fortsetzung auf der Rückseite →

Schützen Sie die äußeren Überstände des Blechs (Kanten und Firste) mit einem geeigneten Kantenband oder einem Firstband.

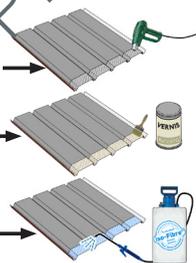


Um Unordnung durch das Risiko von Wasseraufstiegen zu vermeiden, wird empfohlen, den ATG-PRO® Belag am Fuß der Neigung zusätzlich zur Traufkante zu neutralisieren und beim Überlappen bei geringer Neigung oder starkem vorherrschendem Wind.

- Dies kann erfolgen entweder durch das Entfernen des Filzes durch Abflammen mit einem Heißluftgebläse

- oder durch das Säugen des Filzes mit einer farblosen Versiegelung

- oder durch das Sprühen eines für diesen Zweck geeigneten Hydrophobierungsmittels (z. B. iso-Fibre®)



Es obliegt dem Kunden, sicherzustellen, dass das Produkt für den vorgesehenen Zweck geeignet ist. (siehe technische Datenblatt ATG-PRO®)

Falls Ihre Halle mit Dachblechen mit **ATG-PRO®** Kondensatregulator geliefert wurde :

Konsultieren Sie bitte das Lieferantenhandbuch, das mit Ihren ATG-PRO®-Blechen geliefert wurde.



Dieses Handbuch erklärt insbesondere, wie der ATG-PRO- Belag neutralisiert werden kann, um Unordnung durch das Risiko von Wasseraufstiegen zu vermeiden. Diese Neutralisierung muss vor der Befestigung der Bleche erfolgen.

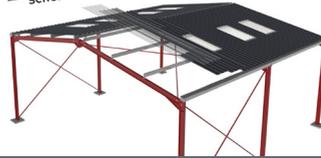
WICHTIGE REGELN FÜR DIE DACHEINDECKUNG

Richtung der vorherrschenden Winde

Richtung der vorherrschenden Winde



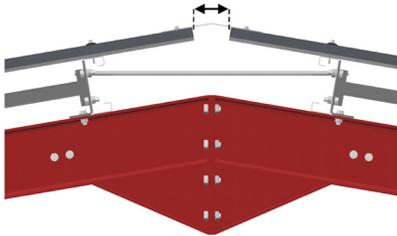
Richtung der vorherrschenden Winde



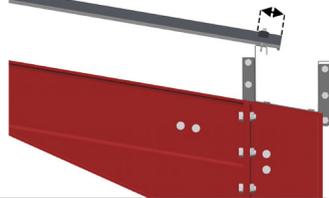
Verlegen Sie die Bleche entsprechend der vorherrschenden **Windrichtung** um Wasseraufstieg an den Überlappungen zu vermeiden.

Maße am Beginn

100 oder 5 mm



60 mm



100 mm Freiraum am First bei einschaligen Stahlblechprofilen. **5 mm** Freiraum am First bei isolierten Blechen.
60 mm Überstand in die Rinnenkanäle.

Verlegeplan



Vor der Montage der Dachbleche, konsultieren und befolgen Sie den Verlegeplan, der mit den Plänen Ihrer Halle geliefert wurde.

BEI DER EINDECKUNG VON ISOLIERTEN

1

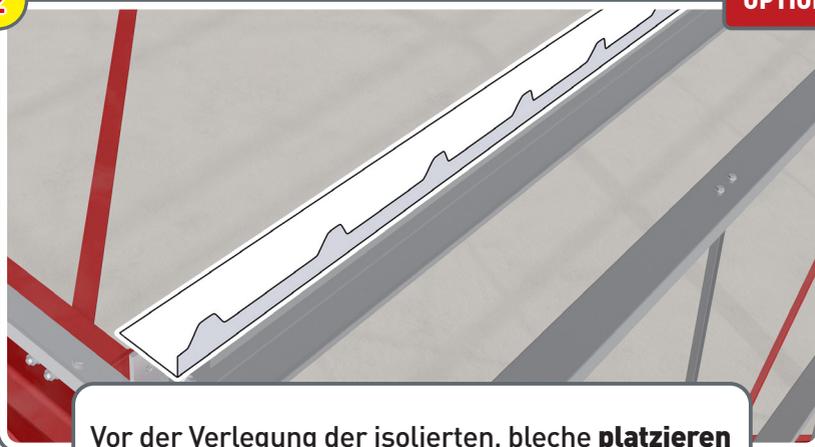
SERIENMÄSSIG



Vor der Verlegung der isolierten Bleche platzieren Sie die **Unterfirstbleche** auf den Firstpfetten.

2

OPTION

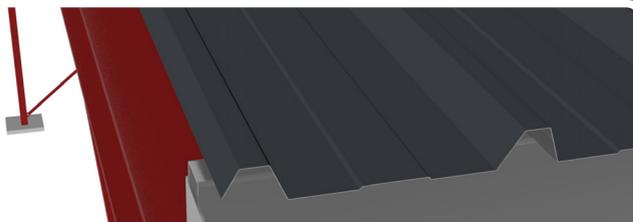


Vor der Verlegung der isolierten, bleche **platzieren** Sie die Abschlussprofile auf den Traufpfetten.

Die **Unterfirstbleche** und Abschlussprofile können vorübergehend mit doppelseitigem Klebeband fixiert werden. Sie werden später durch die Bolzen der Dacheindeckung an den Pfetten befestigt.

MONTAGE DER DACHEINDECKUNG ABSCHNITT 1

1

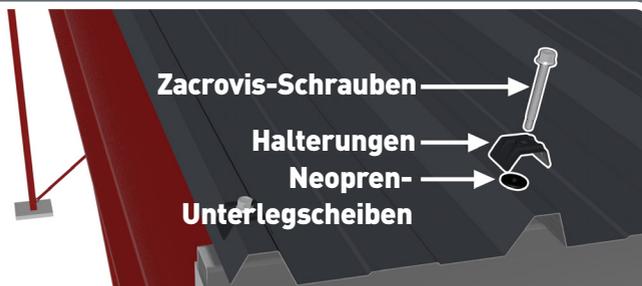


Bei einschaligen Stahlblechprofilen (wie abgebildet) :
Positionieren Sie das Blech auf der Achse des Querträgers.

Bei isolierten Blechen:
Beginnen Sie mit einem zugeschnittenen «Halbblech», um den gesamten Querträger abzudecken (siehe Verlegeplan).

In allen Fällen: Beachten Sie die Startmaße auf Seite 43 und achten Sie stets darauf, parallel zu den Querträgern zu bleiben.

2



Befestigen Sie das Blech mit den **Zacrovis -Schrauben 6.3 x 60**, den **Halterungen** und den **Neopren-Unterlegscheiben**. Eine Schraube pro Welle.



In einigen Fällen führen Sie die Befestigungen am First nicht sofort aus, da diese zur Befestigung des Firstblechs dienen werden (siehe Seite 47).

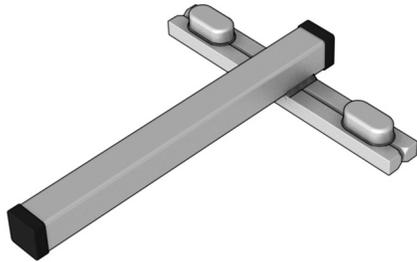
3

Wiederholen Sie die Schritte **1** und **2** für jedes Blech.

MONTAGE DER DACHEINDECKUNG ABSCHNITT 2

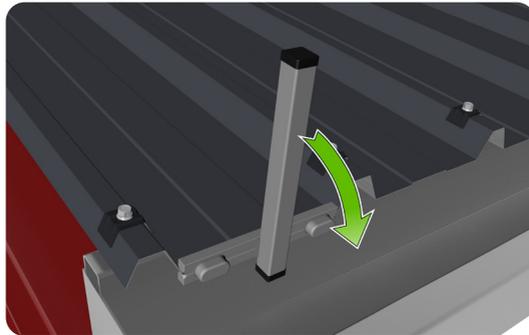
OPTION

Wenn Sie unsere **Kneifzange** für Bleche mit ATG-PRO® besitzen...

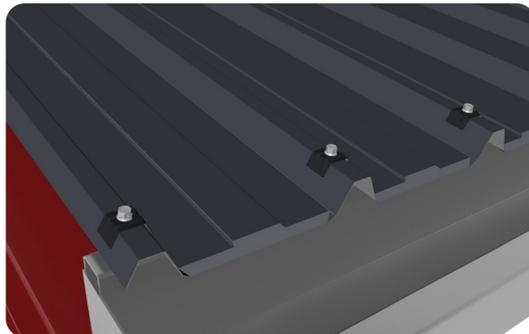


... verwenden Sie diese, um Tropfkanten an jeder Welle, am First (nach oben gefaltet) und am Traufrand (nach unten gefaltet), auf jedem Blech herzustellen, um das Aufsteigen von Wasser in die Beschichtung zu verhindern. 1, 2.

1



2



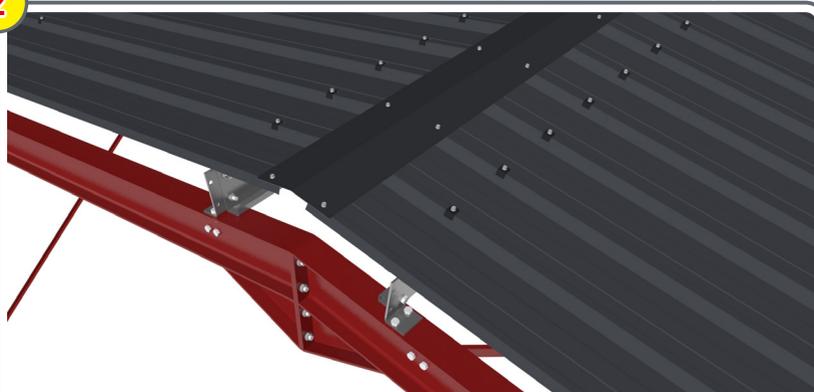
MONTAGE DER DACHEINDECKUNG ABSCHNITT 3

1



Verlegen Sie die Firstbleche

2



Befestigen Sie die flachen Firstbleche mit den **Zacrovis-Schrauben 6.3 x 22**, eine Schraube alle 2 Wellen.

Gleiches gilt für die optionalen Firstbleche (gezackt, mit Wulst oder belüftet).

Bei gezackten Firstblechen der Serien NET/IMA/INE befestigen Sie diese mit Dachschrauben + Kalotte + Neoprendichtung in der Pfette.



Falls Ihre Dacheindeckung Ortgangbleche für den Giebel umfasst, befestigen Sie die Zacrovis-Schrauben noch nicht an den Enden des Firsts, da Ihre Ortgangbleche unter das Firstblech geschoben werden.

Die Montage der Dacheindeckung ist beendet!

BESONDERHEITEN BEI FASERZEMENT-DACHEINDECKUNG

Anwendbar, wenn Ihre Halle mit Faserzementplatten geliefert wurde.

1

Aufgrund ihrer Dicke erfordern Faserzementplatten Schnitte an den Ecken der sich überlappenden Platten.

Sie müssen an den Platten folgende Schnitte vornehmen:

1 Schnitt an den Rändern, 2 Schnitte in der Mitte, keine Schnitte an den Enden

Wir empfehlen Ihnen, diese Schnitte am Boden durchzuführen (siehe Maße auf Seite 50).

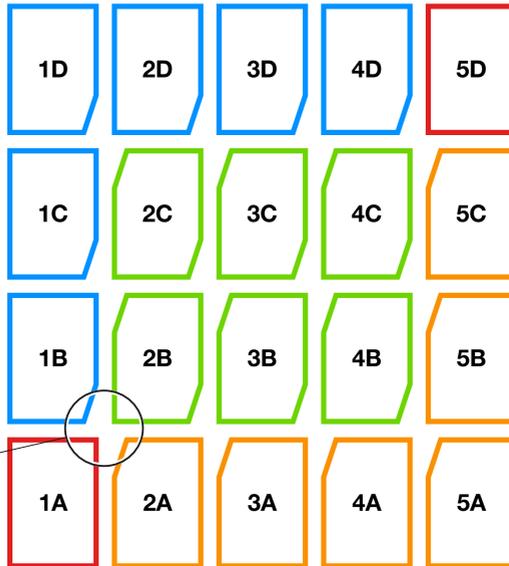
Schnitt der Faserzementplatten - Dachfläche A

Beispiel einer Dachfläche A mit 5 Platten in der Breite und 4 Platten in der Höhe, von oben gesehen.

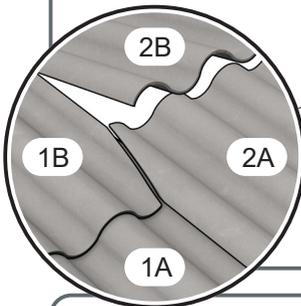
First

Richtung des vorherrschenden Winds
← Winds →

Verlegerichtung



Hangunterseite



Kehren Sie die Schnitte auf der anderen Dachfläche um (siehe nächste Seite)

BESONDERHEITEN BEI FASERZEMENT-DACHEINDECKUNG

Schnitt der Faserzementplatten - Dachfläche B

Beispiel einer Dachfläche B mit 5 Platten in der Breite und 4 Platten in der Höhe, von oben gesehen.

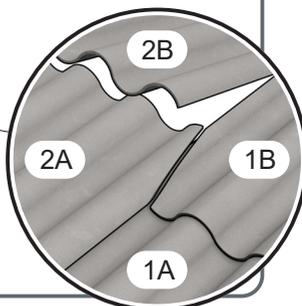
First



Richtung des
vorherrschenden
Winds



Verlegerichtung



Hangunterseite



Kein Schnitt am First für flache Firstbleche!

2

Messen Sie die Abstände zwischen den Pfetten und bohren Sie die Platten an den Wellen Nr. 2 und Nr. 5 (siehe Schemazeichnungen auf Seite 51).

Dann verlegen Sie sie.

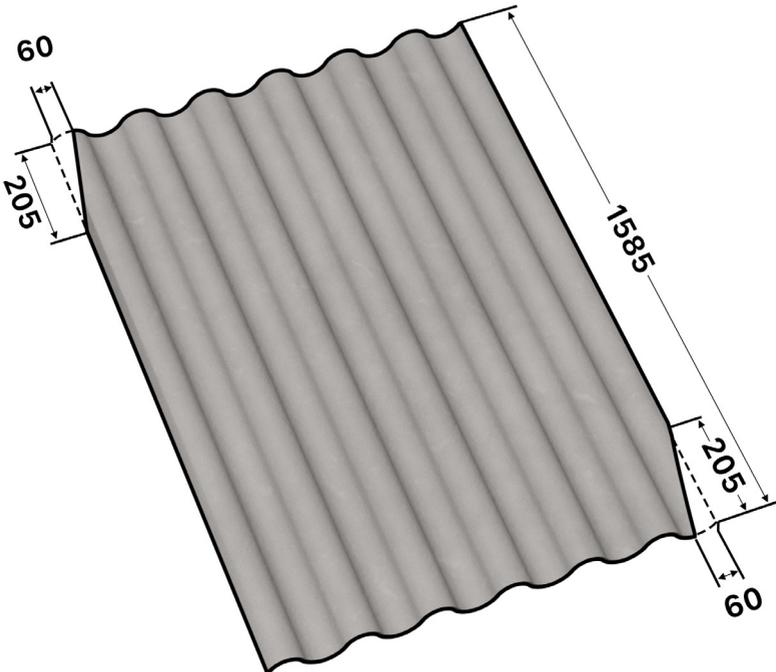
3

Befestigen Sie die Platten mit ihren **6.3 x 95 blozen**.



Ziehen Sie sie von Hand an und dann eine 1/4 Umdrehung: Nicht mehr - sonst brechen Sie die Platten!

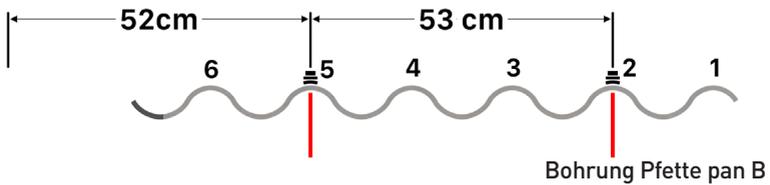
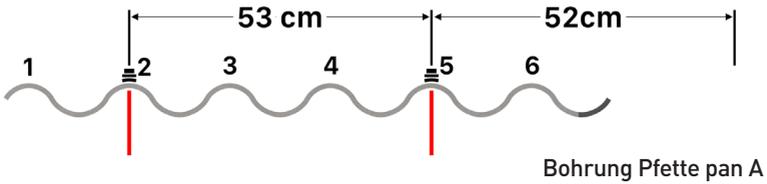
Schnittmaße für Faserzementplatten



Beispiel einer mittleren Platte der Dachfläche A, von oben gesehen. Kehren Sie die geschnittenen Ecken auf der anderen Dachfläche um.

BESONDERHEITEN BEI FASERZEMENT-DACHEINDECKUNG

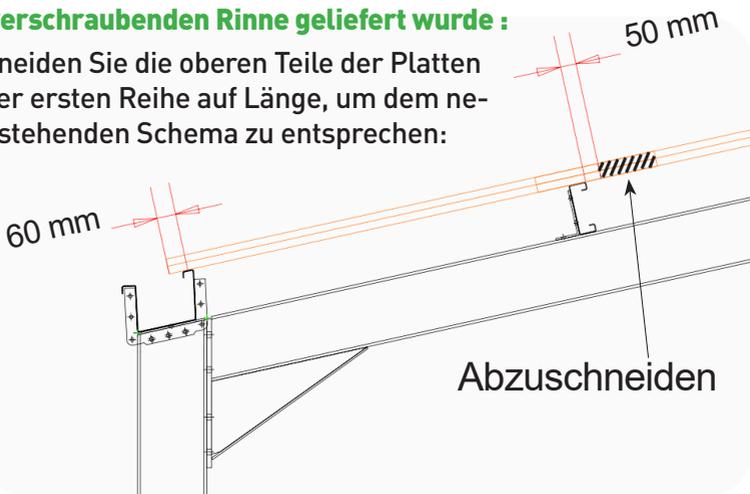
Bohrpalm für Faserzementplatten



Schnitt der Faserzementplatten bei zu verschraubender Rinne

Nur für den Fall, dass Ihre Halle mit einer zu verschraubenden Rinne geliefert wurde :

Schneiden Sie die oberen Teile der Platten in der ersten Reihe auf Länge, um dem nebenstehenden Schema zu entsprechen:



BESONDERHEITEN BEI FASERZEMENT-DACHEINDECKUNG

Anwendbar, wenn Ihre Halle mit Polyesterplatten für Faserzement geliefert wurde

1

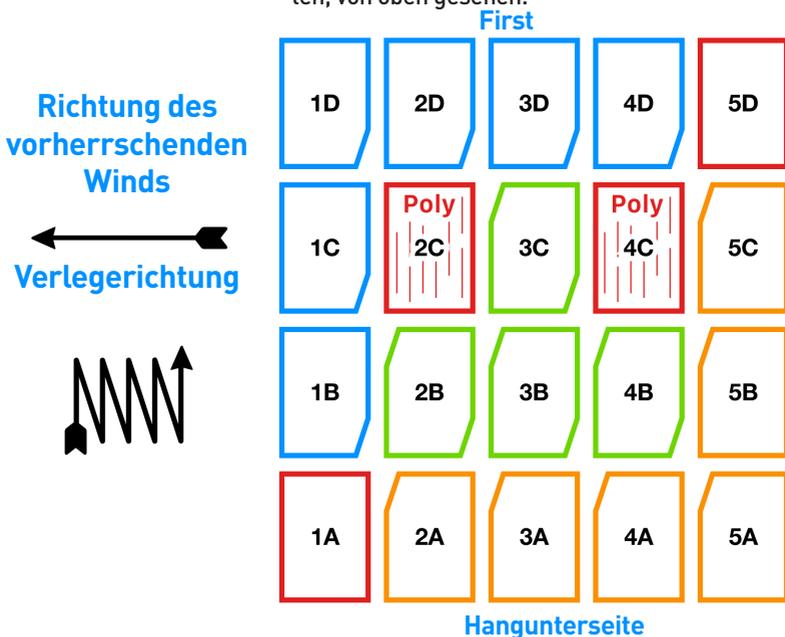
Die Polyesterplatten für Faserzement werden ähnlich wie die Faserzementplatten verlegt.

Da sie dünner als die Faserzementplatten sind, erfordern sie keine Schnitte an den Überlappungen.

Sie müssen den unteren Teil der Polyesterplatte mit 3 Befestigungen an den Wellen Nr. 1, Nr. 3 und Nr. 5 fixieren (siehe Schemazeichnungen auf Seite 51).

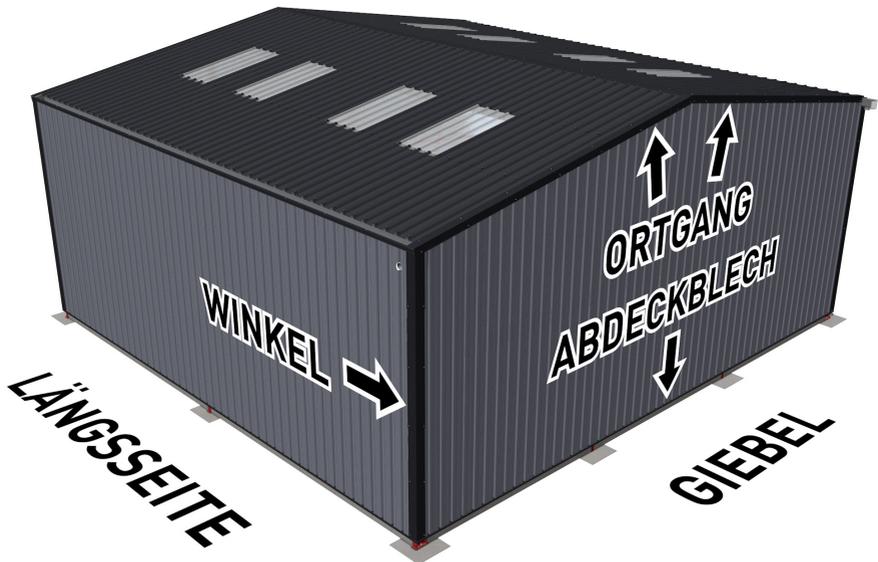
Schnitt mit Polyesterplatten für Faserzement - Dachfläche A

Beispiel einer Dachfläche A, mit 5 Platten in der Breite und 4 Platten in der Höhe, davon 2 Polyesterplatten, von oben gesehen.



Kehren Sie die Schnitte auf der anderen Dachfläche um.

SCREB



TEIL 6

OPTIONEN FÜR WANDVERKLEIDUNG
UND ZUBEHÖR

MONTAGE DER LÄNGSSEITE

1



Verschrauben Sie die **Halterungen für C140-Profile** beidseitig der Pfosten mit den **12 x 50 Bolzen**.

2



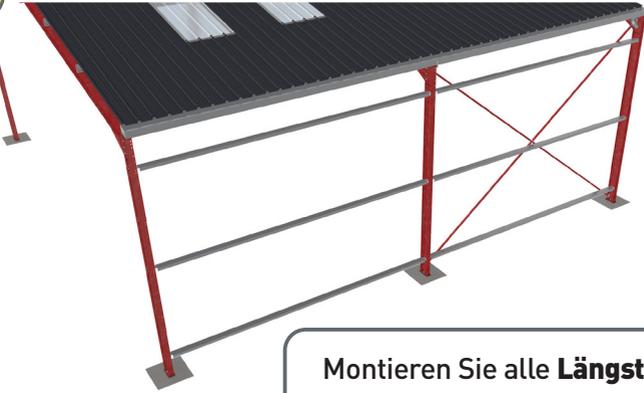
Verschrauben Sie die **Längsträger Profil C140** an den Halterungen mit den **12 x 30 Bolzen**.



Verwechseln Sie nicht die Pfette C160 (oder C190) mit den Längsträgern Profil C140.

MONTAGE DER LÄNGSSEITE

3



Montieren Sie alle **Längsträger Profil C140** an der Längsseite.

4



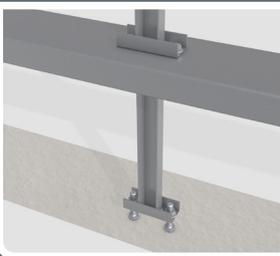
Wenn Ihre Halle nicht isoliert ist:

Positionieren Sie Abstandshalter, um die Längsträger perfekt horizontal zu halten.

Wenn Ihre Halle isoliert ist:

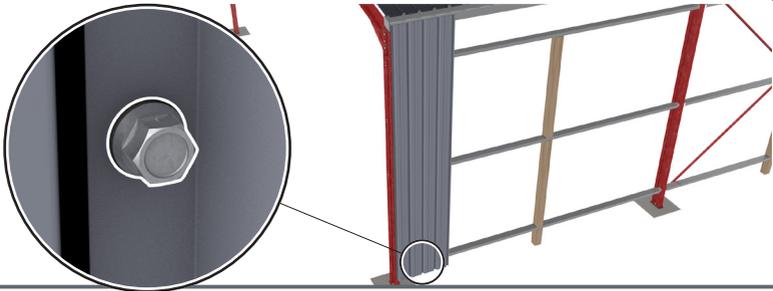
Verschrauben Sie die Wandverkleidungs-Lierne zwischen den Längsträgern mit den **12 x 30 Bolzen**, gemäß den erhaltenen Plänen.

Unten platzieren Sie eine Mini-Lierne. Berichten Sie die horizontale Ausrichtung der Längsträger mit den **12 x 50 Bolzen**.



MONTAGE DER LÄNGSSEITE

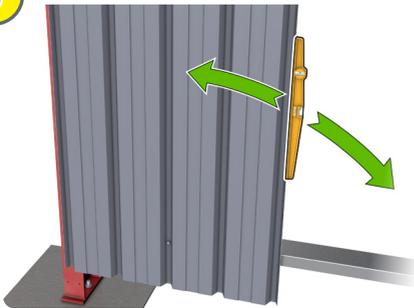
5



Positionieren Sie das erste Blech.

Bei isolierter Wandverkleidung: Platzieren Sie das verlängerte Abdeckblech (optional) und beginnen Sie mit einem zugeschnittenen «Halblech», um den gesamten Pfosten abzudecken (siehe Verlegeplan). Befestigen Sie das Blech unten in der mittleren **Welle** mit einer **Zacrovis-Schraube 6.3 x 25**.

6



Überprüfen Sie die Vertikalität des Blechs mit einer Wasserwaage.

Befestigen Sie dann das Blech vollständig mit den **Zacrovis-Schrauben 6,3 x 25**.
1 Zacrovis-Schraube pro Welle auf jedem Längsträger.

7



Der obere Teil des Wandverkleidungsblechs muss in die Rinneaufkantung geschoben werden. Befestigen Sie das Blech dort mit **4 Zacrovis-Schrauben 6.3 x 25**.

Oben zu verschraubende Rinne erfolgt die Befestigung oben an der Wandverkleidung an der Pfette C160 (oder C190) der Dacheindeckung (Traufpfette).

MONTAGE DER LÄNGSSEITE

8



Wiederholen Sie die Schritte **5**, **6** und **7** mit dem zweiten Blech.

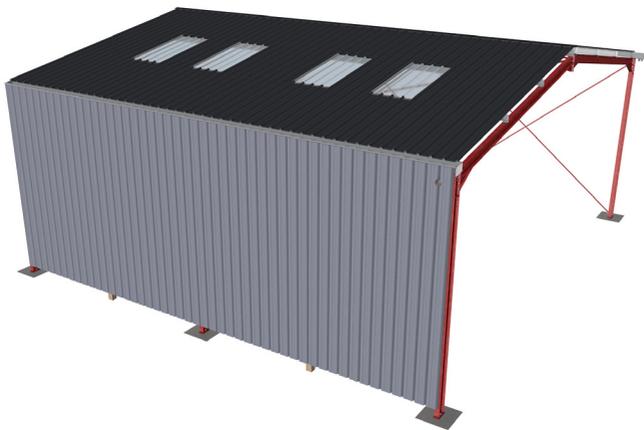
9



Und machen Sie weiter so und überprüfen Sie stets die Vertikalität der Bleche mit einer Wasserwaage.

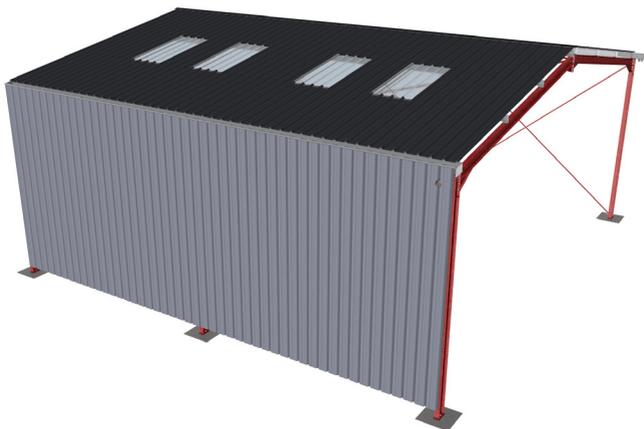
MACHEN SIE SO WEITER BIS ZUM ENDE DER LÄNGSSEITE.

10



Machen Sie so weiter bis zum Ende der Längsseite.

11

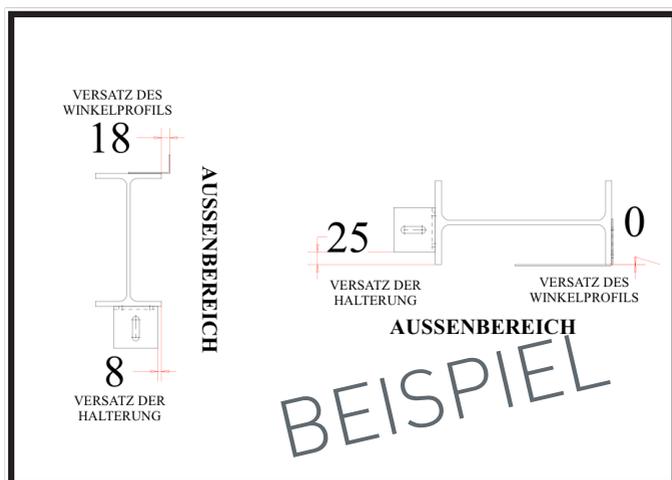


Sie können nun eventuelle Abstandshalter aus Schritt **4** entfernen.

Ihre Wandverkleidung der Längsseite ist jetzt fertig!

WARNHINWEIS ZUR GIEBELMONTAGE

Plan der einzuhaltenden Versätze



Im Falle einer Bestellung einer Giebelverkleidung wird Ihnen ein Plan zur Verfügung gestellt, der die einzuhaltenden Versätze angibt.



Für eine perfekte Ausrichtung der Giebelelemente ist es unerlässlich, diesen Versatzplan zu befolgen.

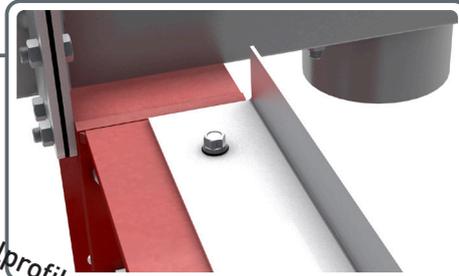
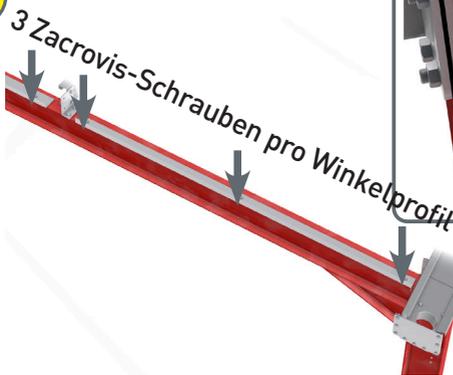
GIEBELMONTAGE

1



Wenn Ihre Stützen im Beton verankert sind (wie abgebildet), graben Sie Ihre Fundamente (mindestens 60 x 60 cm) gemäß dem Plan aus.

2



Befestigen Sie die Winkelprofile für die Querträger an den Giebelquerträgern mit den Zacrovis-Schrauben 6,3 x 25.



Die Positionierung der Winkelprofile für die Querträger in Bezug auf die Querträger muss dem Versatzplan entsprechen.

SIETE 60

GIEBELMONTAGE

3



Verschrauben Sie die **Halterungen** für die Stützen an den Giebelquerträgern mit den **12 x 30 Bolzen**.



Die Befestigungslöcher und die Position der Halterungen in Bezug auf die Querträger müssen dem Versatzplan entsprechen.

Verschrauben Sie dann die Oberseite der Stützen an den Halterungen mit den **12 x 30 Bolzen**.

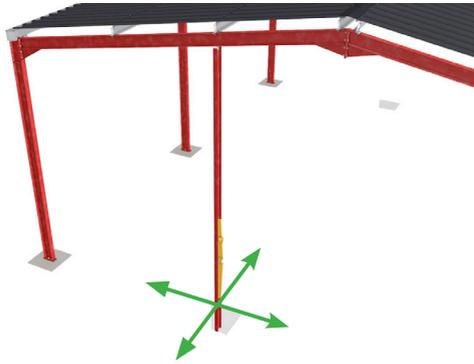
4



Wenn Ihre Giebelverkleidung eine zentrale Stütze hat, verschrauben Sie die Oberseite dieser Stütze an ihrer (vorgeschweißten) Halterung mit den **12 x 30 Bolzen**.

GIEBELMONTAGE

5



Bevor Sie die Stützen im Beton verankern, stellen Sie sicher, dass sie beiden Achsen, waagrecht ausgerichtet sind, und fixieren Sie die Stützen dann vorübergehend.

6



Verankern Sie Ihre Stützen im Beton (wie abgebildet).
Wenn Ihre Stützen mit Fußplatten ausgestattet sind, verschrauben Sie diese mit **Ankerbolzen an Ihrer Bodenplatte**.

GIEBELMONTAGE

7



Verschrauben Sie die **Halteungen für C140** beidseitig der Stützen mit den **12 x 50 Bolzen**.

8



Verschrauben Sie die **Halteungen für C140 «für Pfosten in der Giebelverkleidung»** an den Giebelpfosten mit den **12 x 50 Bolzen**.



Die Befestigungslöcher und die Position der Halteungen in Bezug auf die Pfosten müssen dem Versatzplan entsprechen.

GIEBELMONTAGE

9



Wenn Ihre Verkleidung aus einschaligem Stahlblech besteht (wie abgebildet)...

10



... Positionieren Sie die Winkelprofile für Pfosten gegen die Giebelpfosten und verschrauben Sie sie mit den **12 x 30 Bolzen**.



Die Position der Winkelprofile für Pfosten in Bezug auf die Pfosten muss dem Versatzplan entsprechen.

Bei isolierter Verkleidung werden keine Winkelprofile für Pfosten benötigt.

GIEBELMONTAGE

11



Verschrauben Sie die Längsträger Profil C140 an den an den Pfosten verschraubten Halterungen mit den **12 x 30 Bolzen**.

Wenn Schritt **8** korrekt befolgt wurde, sind Ihre C140-Profile perfekt mit den Winkelprofilen für Pfosten ausgerichtet.

12



Verschrauben Sie die **Längsträger Profil C140** an den an den Stützen verschraubten Halterungen mit den **12 x 30 Bolzen**.



Verwechseln Sie nicht die Träger Profil C160 (oder C190) mit den Längsträgern Profil C140.

GIEBELMONTAGE

13



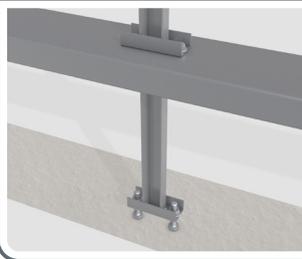
Montieren Sie alle **Längsträger Profil C140** am Giebel.
Beachten Sie die in Ihren Plänen angegebenen Abmessungen. Schneiden und bohren Sie die Längsträger bei Bedarf entsprechend zu.

14



Wenn Ihre Halle nicht isoliert ist:

Positionieren Sie Abstandshalter, um die Längsträger perfekt horizontal zu halten.



Wenn Ihre Halle isoliert ist:

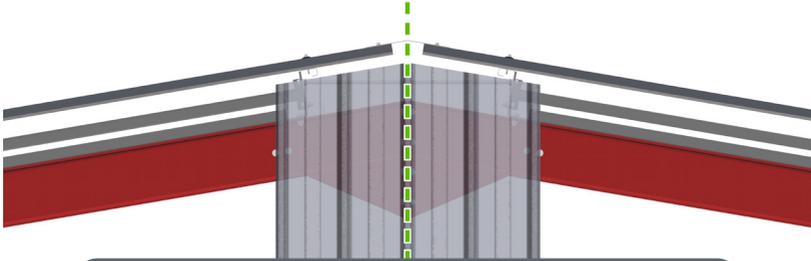
Verschrauben Sie die Wandverkleidungs-Lierne zwischen den Längsträgern mit den **12 x 30 Bolzen**, gemäß den erhaltenen Plänen.

Unten platzieren Sie einen Mini-Lierne. Justieren Sie die horizontale Ausrichtung der Längsträger mit den **12 x 50 Bolzen**.

GIEBELMONTAGE

Situation 1

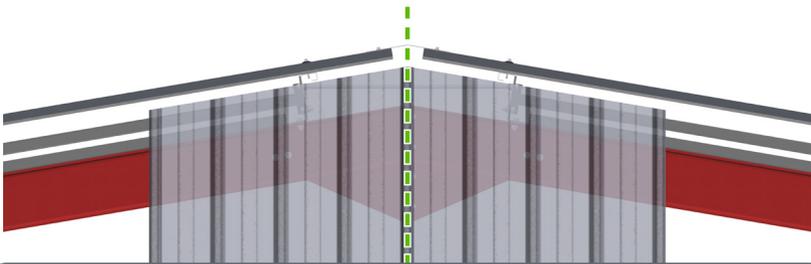
ACHSE AM FIRST



Wenn Ihr Plan eine **ungerade Anzahl** von Blechen für die Giebelverkleidung angibt: Befestigen Sie Ihr erstes Blech in der Achse des Firsts.

Situation 2

ACHSE AM FIRST



Wenn Ihr Plan eine **gerade Anzahl** von Blechen für die Giebelverkleidung angibt: Befestigen Sie Ihre ersten zwei Bleche so, dass die Überlappungswelle in der Achse des Firsts liegt.

Situation 3

Wenn Ihre Halle ein Pultdach hat: Folgen Sie dem Verlegeplan Ihres Plan.

GIEBELMONTAGE

15



Befestigen Sie die Bleche wie in den Schritten **5** und **6** auf Seite 56.

Befestigen Sie **1 Zacro-vis-Schrauben 6,3 x 25** pro Welle an jedem Längsträger und Winkelprofil.

16



Machen Sie so weiter und überprüfen Sie die Vertikalität der Bleche mit einer Wasserwaage.

Setzen Sie dies auf beiden Seiten des Giebels fort.

Verlegeplan und Zuschnitte

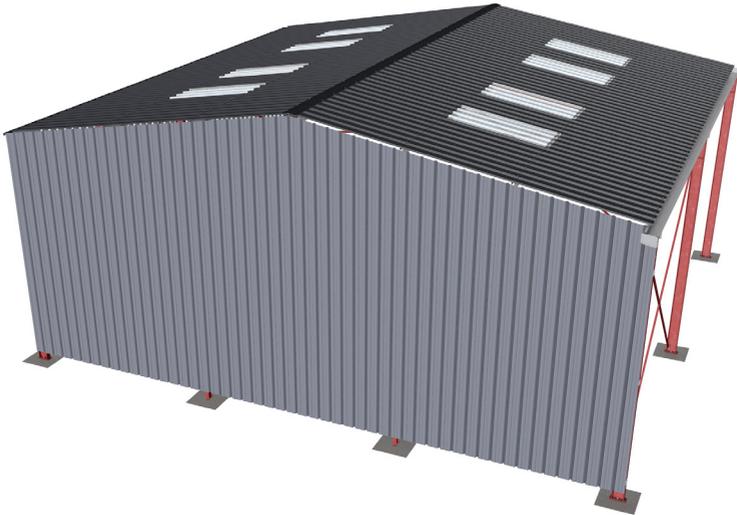


Konsultieren und befolgen Sie den Verlegeplan, die Maße und die Zuschnitte, die mit Ihren Plänen geliefert wurden.

Wir empfehlen, die Zuschnitte nach der Befestigung der Bleche vorzunehmen.

GIEBELMONTAGE

17

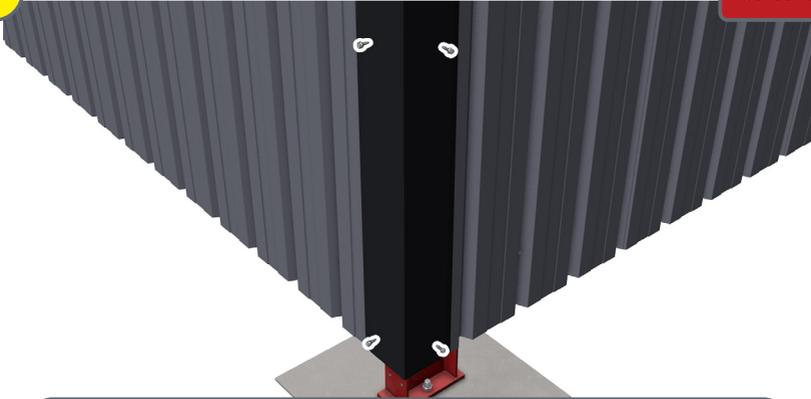


Sie können die Abstandshalter aus Schritt **14** entfernen. Ihre Giebelverkleidung ist nun fertig.

MONTAGE VON ZUBEHÖR

1

OPTION

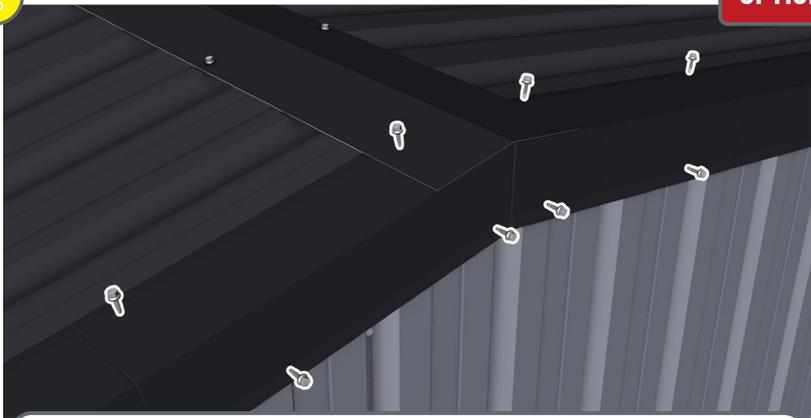


Befestigen Sie die Eckverbindungen mit den Zacrovis-Schrauben 6,3 x 22. Verwenden Sie 1 Zacrovis-Schrauben pro Meter und pro Seite.

Montieren Sie von unten nach oben, um Wasserinfiltration zu vermeiden.

2

OPTION



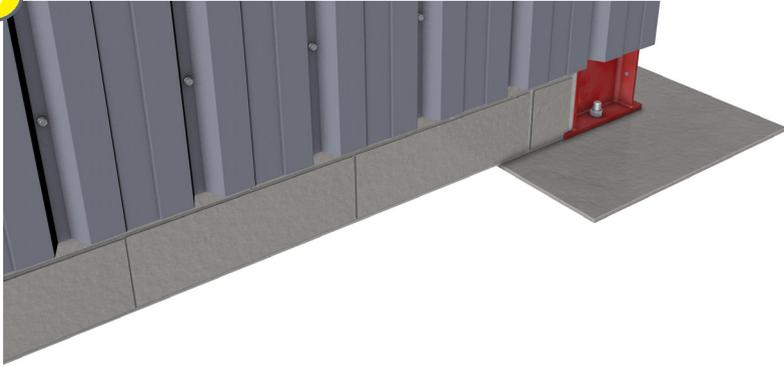
Befestigen Sie die **Ortgangbleche** für den Giebel mit den **Zacrovis-Schrauben 6,3 x 22**.

Verwenden Sie 1 Zacrovis-Schrauben pro Meter und pro Seite.

Montieren Sie von unten nach oben, um Wasserinfiltration zu vermeiden. Schieben Sie die Ortgangbleche unter das Firstblech (siehe Schritt 2 auf Seite 47).

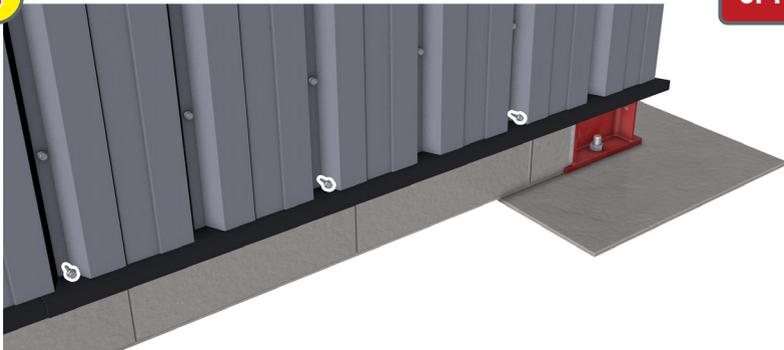
MONTAGE VON ZUBEHÖR

3



Errichten Sie gegebenenfalls Ihre Wand oder Mauer.

4



OPTION

Schneiden Sie die Abdeckbleche an den Ecken im 45°-Winkel zu.

Bei Wandverkleidung aus einschaligem Stahlblech:

Schieben Sie die Abdeckbleche unten an der Verkleidung hinter das Blech und befestigen Sie sie dann mit den Zacrovis-Schrauben 6,3 x 22. 1 Zacrovis-Schrauben alle 50 cm.

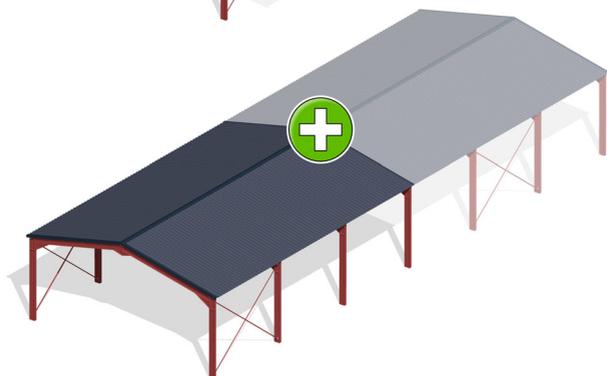
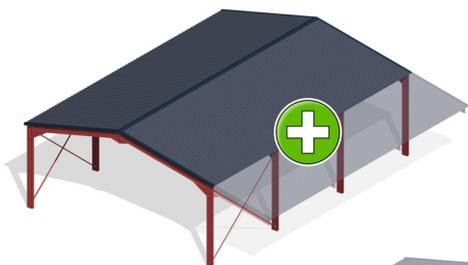
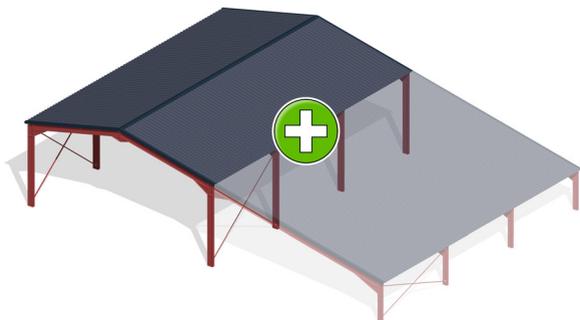
Bei Wandverkleidung aus isoliertem Blech:

Ihre Abdeckbleche wurden bereits durch die Befestigungen der isolierten Bleche fixiert (siehe Schritt 5 auf Seite 56).

Die Montage der Wandverkleidung ist beendet!

VERGTRÖSSERN!

SIE SICH MIT **SCREB**!



Die SCREB-Gerüste sind so konzipiert, dass Sie problemlos eine Erweiterung hinzufügen können, einige Monate oder sogar mehrere Jahre nach ihrer Montage. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns unter +33 3 24 30 70 00.